



Beim TV Bieber gibt's in der Halle und in der Kasse von Abteilungsleiter Wilfried Gathof nur eins:



# Gähnende Leere

Wenn Ernst, 48, Maurermeister, drei Kinder, sein drittes Pils geschluckt hat, kann es schon mal vorkommen, daß er seinen gemütlichen Platz an der Theke einem anderen überläßt. „Muß doch mal sehen, was die Mädchen heute wieder machen.“ Dann geht er nach nebenan, durch eine schäbige Tür in eine noch schäbigere Halle, die ihr Alter von mehr als 90 Jahren nicht verheimlichen kann. Dort spielt die Bundesliga-Mannschaft des TV Bieber. Bundesliga? Wer sich zufällig dorthin verläuft, glaubt es nicht.

Nachdem Abteilungsleiter Wilfried Gathof (47) mit einem viel zu großen Pappkarton die Runde gemacht hat, weiß er auf den ersten Blick, was er nachher in die Schatulle jener 80-Mitglieder-Abteilung aus dem grauen Offenbacher Vorort Bieber abführen kann. Lassen sich mehr als ein Dutzend Fans zur Kasse bitten, gelten die Einnahmen als sensationell, fünf verkaufte Tickets wie zum Beispiel gegen den Abstiegskonkurrenten Stuttgart sind Durchschnitt. Dakkel Bastian, ständiger Begleiter des ehemaligen Tischtennis-Chefs Haas, hat freien Eintritt.

Ohne Finanzhilfe seiner Abteilung könnte Gathof an diesem Tag aus den 25 DM Einnahmen bei weitem nicht einmal die Schiedsrichterkosten von 97,20 DM auszahlen.

Doch beim Geld hört in Bieber die Freundschaft keineswegs auf, sie beginnt erst. Gathof: „Die Rechnung ist ganz einfach. Wer keine Einnahmen hat, darf auch keine Kosten haben. Die Mädchen haben das sofort akzeptiert.“ „Prä-

mien?“ Ute Seemann (24), Nummer 1 der Bieberinnen, kämpferisches Vorbild und Vereinstrainerin in Personalunion, findet die Frage fast lustig. „Von was und wofür denn?“ Über 18 Pfennige Kilometergeld hat noch keine der vier Spielerinnen Zuwendungen des

Vereins erfahren, selten, daß einer eine Runde Schnitzel in der Vereinskneipe spendiert. Dies ist dann nicht etwa Belohnung sportlicher Erfolge, denn noch haben die Bieberinnen keinen Sieg zu feiern gehabt, und das wird wohl auch so bleiben. Der

Gedanke an den Abstieg verfolgt Ute Seemann und ihre Freundinnen von dem Tag, als ihr Aufstieg feststand. Nicht nur, weil Spitzenspieler Cornelia Reckziegel zum Nachbarn FTG wechselte, „weil sie einmal im Leben beim Deutschen Meister spielen wollte“ (Zitat Gathof).

Dieses „einmal im Leben“ dämpft letztlich auch die sportlichen Schlappen und Enttäuschungen, die sich Spieltag für Spieltag bei den Bieberinnen einstellen. Das Bundesliga-Schlußlicht, dauerwertiges Kanonenfutter für die Konkurrenz, wird in fremden Hallen nur zu oft als Versager, Anfänger oder Stümper verspottet. Den Willen, das Beste zu geben, und den Ehrgeiz, beim „Abenteuer Bundesliga“ für bessere Zeiten zu lernen, kann das kaum bremsen. „Anfangs geht man noch hoch, heute versuchen wir, das Gerede einfach zu überhören. Unsere Lektionen lernen wir in den Punktspielen, für die Erfolgserlebnisse bleiben immer noch die Meisterschaften“, sagt Ute Seemann.

Sie, Birgit Weber und Annegret Groebel werden sich für den Wiederaufstieg („Etwas anderes kommt für uns überhaupt nicht in Frage“) eine Neue für ihr Quartett suchen müssen. Ilona Grünberg verschlug es beruflich nach Österreich. Wer auch immer nachkommt, wird sich an einen lieb gewordenen Brauch der Mädchen gewöhnen müssen: Nach jedem Spiel wird eine (selbst mitgebrachte) Flasche Sekt geköpft. Der Grund klingt herrlich einfach: „Ein verlorenes Spiel ist kein Grund, traurig zu sein.“ **Georg Haupt**

## Der helle Wahnsinn

Ein Feuerwerk an Ideen, technischen Kabinettstückchen und sportlicher Superklasse:

### Die TT-Show von Jacques Secretin und Vincent Purkart

Was die beiden Ihnen in ihrem Programm bieten, wird Sie garantiert vom Stuhl reißen: Spaß und Faszination am laufenden Band in einer perfekt inszenierten Show, dargeboten von zwei Ballartisten der Extraklasse. Lassen Sie sich diese Show nicht entgehen! Rufen Sie uns an, wenn Sie die beiden zu Ihrem Vereinsjubiläum oder einer anderen Veranstaltung in Ihrer Halle begrüßen möchten!



Wir vermitteln aber auch andere Weltklassenspieler für eine Schauveranstaltung:

- Welt- und Europameister Ulf Carlsson
- Ex-Weltmeister Dragutin Surbek
- Top-12-Gewinner Desmond Douglas u.s.w.

Nähere Informationen erhalten Sie unter

☎ (061 05) 248 14